

Kufenkurier

S P O R T L I C H , S C H N E L L U N D A K T U E L L

ZEITPLAN

**VELTINS FIBT
Bob & Skeleton
Europameisterschaften
2011**

**VIESSMANN FIBT Bob &
Skeleton Weltcup-Serie**

**Bobbahn Winterberg
Hochsauerland**

Sonntag, 23.01.11

Skeleton Herren

09.00 Uhr 1. Wertungslauf
10.30 Uhr 2. Wertungslauf

Viererbob Herren

13.00 Uhr 1. Wertungslauf
14.30 Uhr 2. Wertungslauf



SILBER UND BRONZE FÜR DEUTSCHLAND IM ZWEIERBOB IN WINTERBERG

Winterberg. Alexandr Zubkov aus Russland hat zusammen mit Ansieber Alexey Voevoda die ersten Rennen des Winters meisterschaft im Zweierbob auf der Bobbahn Winterberg Hochsauerland in 1:52,21 Minuten gewonnen. Mit seinem Sieg verteidigte der Olympiadritte von 2010 mit nun 1238 Punkten auch die Führung in der Gesamtwertung der VIESSMANN Bob & Skeleton Weltcup-Serie vor dem Deutschen Duo Machata/Bredau (SC Potsdam), die in Winterberg Fünfte wurden, mit 1187 Punkten. Der Bobpilot aus Bratsk kommentierte seinen Sieg: „Der Start war nicht so optimal, dafür war die Fahrt umso besser. Der erste Lauf war auch nicht so gut wie der zweite Lauf. Da sind wir dann volles Risiko gefahren.“ Zweite und damit Silbermedaillengewinner wurden in 1:52,35 Minuten Thomas Florschütz/

Kevin Kuske (WSV Königssee/SC Potsdam). Florschütz, der wegen einer Bandscheibenverletzung die ersten Rennen des Winters



hatte ausfallen lassen müssen, lag nach dem ersten Lauf noch mit 0,04 Sekunden in Führung, konnte diese jedoch nicht verteidigen, weil Alexandr Zubkov im zweiten Lauf eine fulminante Fahrt in den Eiskanal legte. Thomas Florschütz zeigte sich demnach auch nicht unbedingt enttäuscht: „Ich bin ja schon ein paar Mal in meiner Karriere Zweiter geworden, doch heute war das nicht unbedingt zu er-

warten. Startplatz 19 im ersten Lauf war sicher nicht ideal, aber wir haben das Beste draus gemacht. Letztlich war Alexandr Zubkov einfach ein Stück besser.“

Das gute deutsche Gesamtergebnis rundeten Karl Angerer und Alex Mann vom WSV Königssee in 1:52,44 Minuten ab, die sich den dritten Platz und damit die Bronzemedaille sicherten. Für den Bobpiloten ein großer Erfolg: „Ein Podiumsplatz ist immer wichtig und schön. Die EM ist neben der WM der zweite Höhepunkt der Saison. Beim ersten Lauf war ich von der Zeit enttäuscht, weil ich eigentlich den Eindruck hatte, dass der Lauf sehr gut war.“

IMPRESSUM

Redaktionsbüro
Wolfgang Harder
Windscheidstr. 6
D-10627 Berlin

SHELLEY RUDMAN EUROPAMEISTERIN IM SKELETON

Winterberg. Die Britin Shelley Rudman hat bei den VELTINS Bob & Skeleton Europameisterschaften 2011 auf der Bobbahn Winterberg Hochsauerland in 1:57,77 Minuten nach 2009 ihren zweiten EM-Titel im Skeleton gewonnen. Zu ihrem Sieg sagte sie: „Ich bin mehr als zufrieden. Das Setup hat heute gestimmt – genau im richtigen Moment hat alles gepasst. Ich bin erst drei Mal hier gewesen, so dass die Strecke praktisch neu für mich ist.“

Die Silbermedaille bei den Europameisterschaften sicherte sich Anja Huber vom RC Berchtesgaden in 1:57,99 Minuten. In der Gesamtwertung der VIESSMANN Bob & Skeleton Weltcup-Serie konnte die Weltmeisterin von 2008 ihre Führung mit nun 1285

Punkten gegenüber Rudman (1249 Punkte) verteidigen. Die Europameisterin vom letzten Jahr kommentierte ihren zweiten Platz: „Ich bin total zufrieden. Man darf sich doch auch noch über eine Silbermedaille bei einer Europameisterschaft freuen.“

Auf Platz drei landete in Winterberg die Kanadierin Amy Gough in 1:58,52 Minuten. Dritte in der Europameisterschaftswertung und damit Gewinnerin der Bronzemedaille wurde die Olympiasiegerin von 2010 in Vancouver, Amy Williams (Großbritannien). In 1:58,80 Minuten belegte die Britin in dem Rennen auf der Bobbahn Winterberg Hochsauerland, das sowohl Weltcup- als auch Europameisterschaftsrennen war, insgesamt den fünften Platz.

SONNTAG AUF DER BOBBAHN

Winterberg. Auch am letzten Tag der VIESSMANN Bob & Skeleton Europameisterschaften stehen auf der Bobbahn Winterberg Hochsauerland noch zwei Entscheidungen an. Ab 9 Uhr suchen zunächst die Skeleton-Herren ihren Europameister. Am Start ist auch Lokalmatador Sandro Stielicke vom BSC Winterberg, der sich durchaus Chancen auf einen Podiumsplatz ausrechnet.

Ab 13.00 Uhr steht dann die Entscheidung in der Königsklasse des Bobsports auf dem Programm, wenn die Viererbobs der Herren ihren Europameister suchen. Mit dabei sind auch die drei deutsche Schlitten von Manuel Machata, der im Moment die Gesamtwertung im Weltcup der Viererbobs anführt, Thomas Florschütz und Karl Angerer.

VISSMANN

ЗИМНЯЯ ДОРОГА
Bygga

BORBET

VELTINS

adidas

OMEGA

Friedrich
Autohaus Hoffmann

**bobbahn
winterberg
HOCHSAUERLAND**